

Reedog DF-213

Zaun und Trainingshalsband



Wie funktioniert das System?

Das DF-213 Hundezaun- und Trainingshalsband ist eine Kombination aus einem Zaunsystem und einem ferngesteuerten Hundetrainingssystem, das sich als sicher, komfortabel und effektiv für Hunde ab 15 kg erwiesen hat.

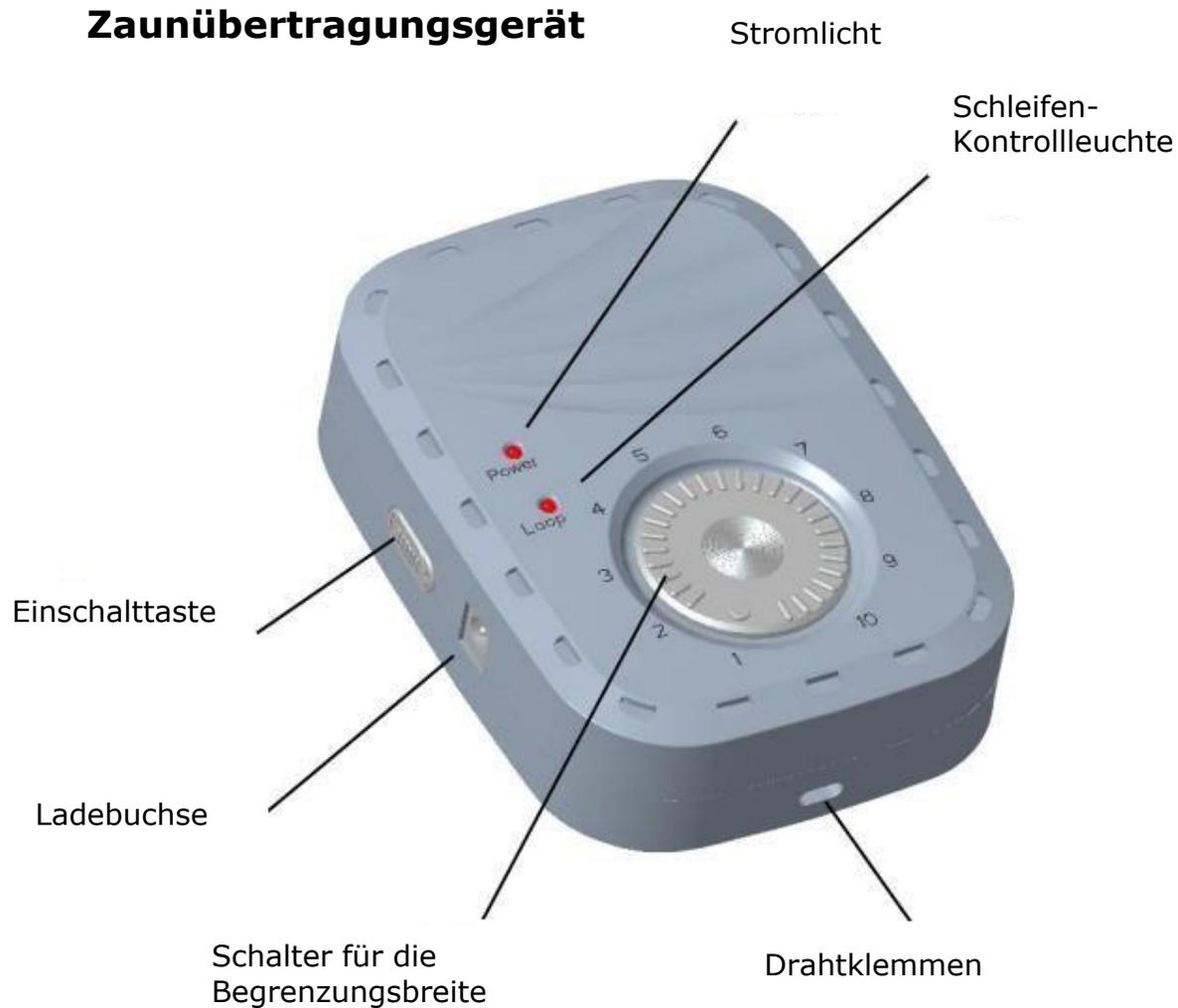
Legen Sie zunächst den Bereich oder die Grenzen fest, die Sie für Ihr Haustier wünschen. Danach wird ein Begrenzungskabel in den Boden eingegraben oder an einem festen Gegenstand befestigt, um den Bereich abzugrenzen. Der Zaun funktioniert, indem er ein Funksignal vom Zaunsender durch das Begrenzungskabel sendet, das Ihrem Haustier hilft, seine Grenzen zu erkennen und zu verstehen. Wenn Sie dieses System zum ersten Mal installieren, sollten Sie den Bereich für Ihr Haustier vorübergehend mit Begrenzungsfähnchen abgrenzen, um eine visuelle Hilfe für das Training Ihres Haustiers zu bieten. Zusätzlich zum Draht trägt Ihr Haustier ein Empfängerhalsband mit Kontaktstiften, die den Hals Ihres Hundes berühren. Wenn Ihr Haustier in den Warnbereich eindringt, gibt das Empfängerhalsband eine Warnvibration ab. Wenn Ihr Haustier weiter in den Korrekturbereich eindringt, wird über die Kontaktzacken eine sichere statische Korrektur abgegeben, um die Aufmerksamkeit Ihres Hundes zu wecken, bis er in den "sicheren Bereich" zurückkehrt. Sobald das Training abgeschlossen ist, kann sich Ihr Haustier in dem ausgewiesenen Bereich frei bewegen. Ebenfalls im Lieferumfang enthalten ist ein ferngesteuertes Hundetrainingshalsband, mit dem Sie Ihr Haustier ohne Leine bis zu einer Entfernung von 2.000 Metern kontrollieren können. Durch Drücken der Taste wird ein Signal an den Sender gesendet und das Empfängerhalsband aktiviert. Die konsequente und ordnungsgemäße Verwendung des Funksenders hilft Ihnen, Ihr Haustier zu trainieren und viele störende Verhaltensweisen zu korrigieren, die Ihr Haustier derzeit an den Tag legt, wie z. B. übermäßiges Bellen, Ziehen an der Leine, Graben unter dem Zaun, usw.

Wichtig: Die Wirksamkeit und Reichweite des Trainingshalsbandes hängt stark davon ab, wie der Sender gehalten wird. Halten Sie den Sender waagrecht vom Körper weg, um eine maximale Reichweite zu erzielen. Gelände, Wetter, Vegetation, Fahrzeuge, Gebäude, Übertragungen von anderen Funkgeräten und andere Faktoren können die Reichweite Ihres Ferntrainers beeinflussen.

Hauptfunktionen

- Kombination aus Zaun und Trainingshalsband.
- Reichweite bis zu 2000 Meter.
- Mit Ton, Vibration und 99 Stufen von kurzen und langen Impulsen.
- LED-Lichtfunktion kann Haustiere nachts aus 200-300 Metern Entfernung orten.
- Mit den Drehknöpfen können Sie die Impulsstufe einstellen und die entsprechende Impulsstufe fixieren.
- Taste zur Auswahl des Hundes.
- Das übersichtliche LED-Display ermöglicht eine einfache Auswahl der Impulsstufe, der Vibration und des Signaltons sowie die Anzeige der Hundeauswahl und des Batteriestatus.
- Sicherheitsabschaltung nach 8 Sekunden. Das Empfangshalsband für Ihr Haustier beendet automatisch die statische Korrektur, wenn Ihr Haustier länger als 8 Sekunden in der Korrekturzone verweilt.
- Ein akustischer Alarm warnt Sie, wenn das Kabel reißt und stellt sicher, dass das System seinen Dienst beendet.
- Vibrationsalarm und statische Korrektur für das Training des Grenzbewusstseins Ihres Haustiers.
- Möglichkeit, Durchgangsbereiche einzurichten, die das Tier ohne statische Korrektur passieren kann.
- Enthält 150 m Kabel, 50 Fähnchen und zwei Adapter.
- Wiederaufladbare 3,7 V Lithium-Ionen-Batterie für Halsbandempfänger und Sender.
- LED-Anzeige für niedrigen Batteriestand, die rot blinkt, wenn die Batterie schwach ist.

Zaunübertragungsgerät



Schalter für die Begrenzungsbreite:

Mit diesem Schalter können Sie die Breite der Begrenzung einstellen, die eine Kombination aus der Warnzone und der statischen Korrekturzone ist.

Drahtklemmen:

An diesen Klemmen wird der Draht mit dem Zaunsender verbunden, um eine durchgehende Schleife zu bilden, die den Tierbereich markiert.

Stromlicht:

Diese Leuchte zeigt an, ob das System ein- oder ausgeschaltet ist. Wenn die Leuchte leuchtet, ist das System eingeschaltet und betriebsbereit.

Schleifen-Kontrollleuchte:

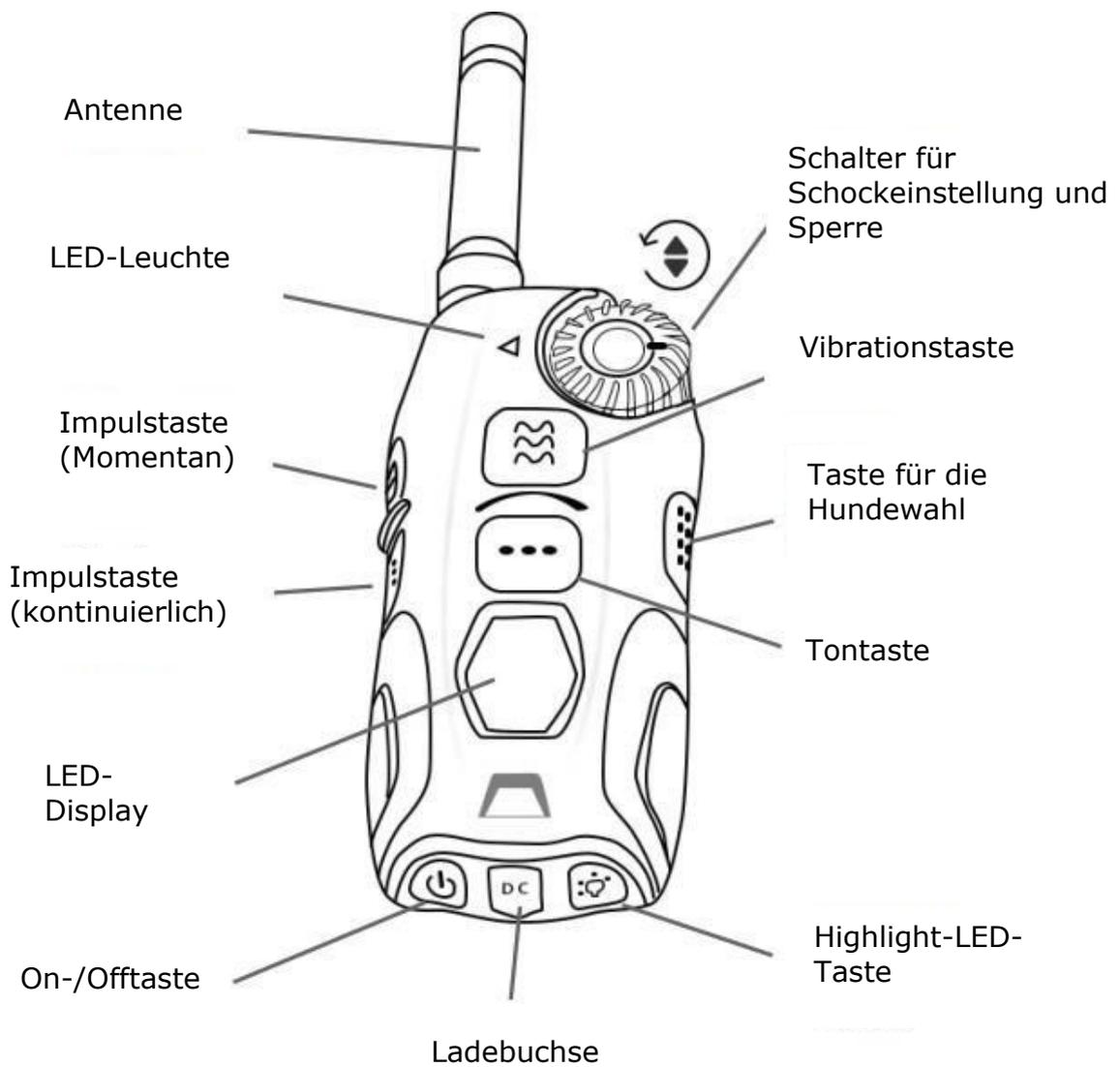
Diese Leuchte zeigt an, ob der Zaundraht eine kontinuierliche Schleife bildet, die eine Signalübertragung ermöglicht. Wenn die Leuchte leuchtet, wurde eine Endlosschleife gebildet.

Ladebuchse:

Dies ist der Anschluss für den Stromadapter. Der Sender wird mit 18 V Gleichstrom betrieben.

Einschalttaste:

Mit dieser Taste wird der Zaunsender ein- und ausgeschaltet.



Einstellungen des Senders

Schalter für Einstellungen und Funktionssperre

Drehen Sie den Schalter, um die Impulsintensität von 0 bis 99 einzustellen. Durch Drücken und Halten des Schalters für eine Sekunde wird die Schlaghöhe gesperrt, durch erneutes Drücken und Halten des Schalters für eine Sekunde wird die Schlaghöhe entsperrt.

Vibrationstaste

Vibrierende Stimulation. 1 Mal drücken - 1 Mal vibrieren. Drücken und halten - gibt eine kontinuierliche Vibration. Die Vibration hört auf, wenn Sie die Taste loslassen. Hört automatisch auf, wenn Sie die Taste länger als 8 Sekunden gedrückt halten.

Taste Hundeauswahl

Nach oben drücken, um den ersten Hund auszuwählen, die LED-Anzeige zeigt "1"; nach unten drücken, um den zweiten Hund auszuwählen, die LED-Anzeige zeigt "2".

Tontaste- arnton ohne Stimulation

LED-Leuchte: Zeigt den Arbeitsstatus und einen niedrigen Batteriestand an.

LED-Licht-Taste:

Drücken Sie die Taste einmal, die Empfangshalsband Highlights blinken 1 Mal alle 3 Sekunden kontinuierlich; drücken Sie die Taste erneut, die hervorgehobene LED ist auf; dann drücken Sie die Taste erneut, die hervorgehobene LED ist aus.

Momentane Impuls-Taste:

Kurzzeitige statische Impulstaste.

Kontinuierliche Impuls-Taste:

Ununterbrochener statischer Impuls für ca. 8 Sekunden.

Booster-Funktion:

Die Boosterfunktion wird aktiviert, wenn die Tasten für den momentanen und den kontinuierlichen Schock gleichzeitig gedrückt werden.

Die Impulsstufe der Booster-Funktion: normale Impulsstufe + Booster-Bereichsstufe. (Wenn die normale Stufe 10 und die Booster-Bereichsstufe 20 ist, ist die Stoßstufe der Booster-Funktion 30. Wenn die Tasten für den Momentan- und Dauerimpuls gleichzeitig gedrückt werden, zeigt die LED-Anzeige 30 an.)



LED-Display : Anzeige von Puls, Warnton oder Vibrationsmodus, Anzeige der Pulsstufe, Sperren oder Entsperrern der Pulsstufe, Auswahl des Hundes, Batteriestand.

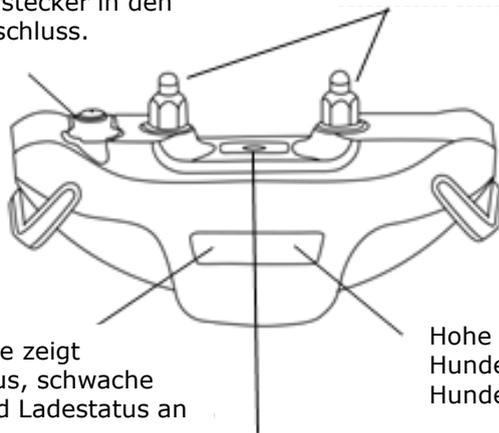
Ein/Aus-Taste: Dies ist ein Netzschalter; halten Sie diese Taste für 1 Sekunde, um das Gerät einzuschalten, dann leuchtet die LED-Anzeige auf. Sie können die Hundewahl ändern, indem Sie die Hundewahltaste bewegen. Um das Gerät auszuschalten, halten Sie diese Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

HINWEIS: Wenn der Ladezustand der Batterie niedrig ist, blinkt die rote LED. Laden Sie die Batterie sofort wieder auf.

Empfänger

Öffnen Sie die Gummiabdeckung und stecken Sie den Adapterstecker in den Ladeanschluss.

Wählen Sie je nach Haartyp des Hundes kurze oder lange Kontaktpunkte.



LED-Leuchte zeigt Arbeitsstatus, schwache Batterie und Ladestatus an

Hohe LED-Beleuchtung
Hundelicht=weiß
Hundelicht=rot

Halten Sie die Taste 4 Sekunden lang gedrückt, um den Halsbandempfänger einzuschalten; es ertönen zwei Signaltöne. Drücken und halten Sie erneut 4 Sekunden lang. Es ertönt ein langer Signalton und die grüne LED hört auf zu blinken und schaltet sich aus.

Das Halsband hat 2 Modi

Single mode: Nur Zaunfunktion, grünes LED-Licht blinkt 2x alle 5 Sekunden

Dualer Modus: Zaun- und Fernbedienungsfunktion, grünes LED-Licht blinkt 1 Mal alle 5 Sekunden Wenn das Halsband nicht benutzt wird, schalten Sie es aus, um die Batterie zu schonen.

Schlüssel



Mit diesem Werkzeug können Sie die Kontaktstellen je nach Fellart Ihres Haustieres

Hinweis: Wenn der Kontaktstift festsetzt, drehen Sie den Schlüssel weiter im Uhrzeigersinn. Drehen Sie den Kontaktstift niemals zu fest.

Einstellungen im Zaunsystem

Wir freuen uns darauf, das elektronische Zaunsystem von Reedog in Betrieb zu nehmen. Um sicherzustellen, dass Ihr System wie vorgesehen funktioniert, befolgen Sie bitte die folgenden detaillierten Anweisungen für die richtige Einrichtung.

I. Platzieren Sie den Sockel des Zauns: Um Stromausfälle zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, installieren Sie den Sockel innerhalb des Gebäudes oder an einem überdachten Ort. Stellen Sie den Sockel an einem trockenen Ort auf, an dem die Temperatur nicht unter den Gefrierpunkt fällt und der mindestens einen Meter von allen wichtigen Geräten entfernt ist.

II. Ordnen Sie das System an und verlegen Sie den Zaundraht: Entwerfen Sie die Drahtanordnung um das Grundstück. Der Draht muss am Zaunpfahl beginnen und eine kontinuierliche Schleife (geschlossener Kreislauf) bilden.

Wichtig: Wenn Sie den Zaundraht parallel zu oder innerhalb von 1,5 m von elektrischen Leitungen, benachbarten Schutzsystemen, Telefonleitungen, Fernseh- oder Antennenkabeln oder Satellitenschüsseln verlegen, führt dies zu einem ungleichmäßigen Signal. Wenn Sie solche Leitungen kreuzen müssen, tun Sie dies in einem 90-Grad-Winkel.

III. Verbinden Sie das Kabel mit dem Senderzaun: Isolieren Sie die Enden des Begrenzungskabels ab und stecken Sie sie in die Klemmen des Begrenzungskabels des Zaunsenders, um eine vollständige Schleife zu bilden. Stecken Sie den Netzadapter in den Stromanschluss des Reedog-Zauns und in die Steckdose. Schalten Sie die Reedog-Basisstation ein; die Betriebsanzeige leuchtet auf.

Wichtig: Wenn die Verbindung des Begrenzungskabels gut ist, leuchtet die Schleifenleuchte auf, wenn der Zaunsender eingeschaltet wird. Andernfalls gibt die Basis des Senders einen Piepton ab, um eine Schleifenunterbrechung anzuzeigen.

IV. Bereiten Sie Ihr Empfängerhalsband vor: Ihr Empfängerhalsband wird mit kurzen Kontaktspitzen geliefert. Verwenden Sie die lange Kontaktspitze für Haustiere mit langem oder dickem Haar und die kurze Spitze für Haustiere mit kürzerem Haar. Drücken Sie dann einfach die Ein/Aus-Taste am Empfängerhalsband, um das Halsband einzuschalten.

V. Stellen Sie die Breite des Randes ein und testen Sie das Empfängerhalsband: Drehen Sie den Schaltknopf an der Basis, um die Breite der Warnvibrationszone und der statischen Korrekturzone einzustellen. Stellen Sie die Randbreite so breit wie möglich ein, um Ihrem Haustier die breiteste Warnzone und Korrekturzone zu bieten.

Um das Empfängerhalsband zu testen, vergewissern Sie sich zunächst, dass es eingeschaltet ist. Halten Sie das Empfängerhalsband in Höhe des Halses Ihres Haustieres und gehen Sie mit der Kontaktspitze nach oben auf das Begrenzungskabel zu, bis das Empfängerhalsband vibriert. Wenn das Empfängerhalsband nicht innerhalb des gewünschten Bereichs vibriert, drehen Sie den Knopf an der Basis einfach wieder im Uhrzeigersinn, um die Begrenzungsbreite zu erhöhen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um die Begrenzungsbreite zu verringern. Wiederholen Sie diesen Vorgang nach Bedarf, bis das Empfängerhalsband im gewünschten Abstand zum Begrenzungskabel vibriert.

Das Empfängerhalsband vibriert als Warnung. Wenn Sie die Vibration hören, gehen Sie weiter auf das Begrenzungskabel zu. Das Empfängerhalsband sendet dann eine statische Entladung aus, die anzeigt, dass Sie die Korrekturzone betreten haben.

Wichtig: Wenn Ihr Haustier in die Nähe des Begrenzungskabels geht, erhält es zunächst eine Warnvibration und dann einen elektrostatischen Impuls. Die Stärke des Impulses kann mit der Fernbedienung eingestellt werden.

Wenn Sie sich vergewissert haben, dass das Halsband eine Warnvibration auslöst und dann eine elektrostatische Entladung stattfindet, bedeutet dies, dass das System ordnungsgemäß funktioniert und Sie bereit sind, das Begrenzungskabel zu vergraben.

VI. Verlegen Sie das Begrenzungskabel:

Die Verlegung des Begrenzungskabels beginnt mit dem Vergraben des Kabels, um es zu schützen und zu verhindern, dass Menschen, Tiere oder sogar das Wetter das Kabel stören und Ihre Endlosschleife unterbrechen.

Graben Sie entlang der geplanten Grenze ein nicht mehr als 5 cm tiefes Loch. Legen Sie das Begrenzungskabel in den Graben und lassen Sie etwas Spiel, damit es sich bei Temperaturschwankungen ausdehnen und zusammenziehen kann. Verwenden Sie dann ein stumpfes Werkzeug, z. B. einen Holzstab, um das Begrenzungskabel in den Graben zu drücken; achten Sie dabei darauf, das Begrenzungskabel nicht zu beschädigen.

Wenn Sie sich dafür entscheiden, das Kabel nicht zu vergraben, gibt es andere Möglichkeiten, den Bereich für Ihr Haustier anzupassen. Das Begrenzungskabel kann z. B. vorsichtig an einem Zaun befestigt werden. Das Kabel kann so hoch wie nötig angebracht werden. Achten Sie jedoch darauf, dass die Breite der Grenze hoch genug ist, damit das Haustier das Signal empfangen kann.

Wichtig: Wenn Sie das Begrenzungskabel an einem bestehenden Zaun befestigen, darf der Zaun nicht aus massivem Blech bestehen, da dies das von der Senderbasis übertragene Signal stören würde.

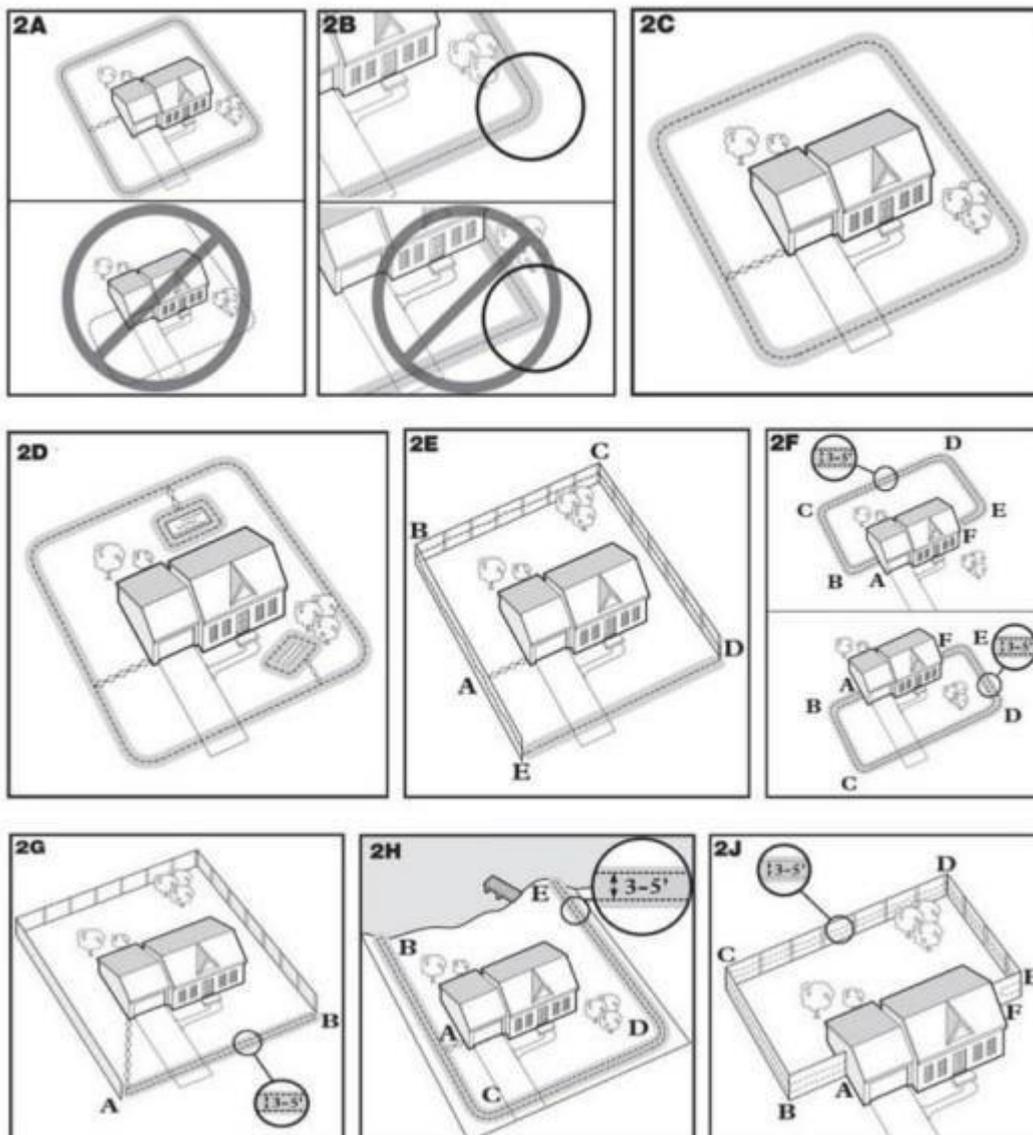
VII. Bringen Sie Begrenzungsfahnen an:

Zaunfahnen sind visuelle Erinnerungen für Ihr Haustier, die ihm zeigen, wo sich die Warnzone befindet. Halten Sie das Empfängerhalsband in der Höhe des Halses Ihres Haustieres und gehen Sie langsam auf die Warnzone zu, bis das Empfängerhalsband vibriert. Sobald Sie die Vibration hören, stecken Sie die Warnflagge in den Boden und kehren dann in den Bereich Ihres Haustiers zurück, bis die Vibration aufhört. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Grenze etwa alle 10 Fuß mit Fähnchen markiert ist.

VIII. Legen Sie das Empfängerhalsband an:

Nachdem Sie nun den Grenzbereich festgelegt haben, ist es an der Zeit, Ihrem Hund das Halsband anzulegen. Legen Sie zunächst das Halsband in der Mitte des Halses Ihres Hundes an. Der Empfänger sollte sich am Ansatz des Halses befinden; manche Hunde finden den Empfänger jedoch von Natur aus etwas außermittig. Ziehen Sie die Schnalle fest, indem Sie sie mit zwei Fingern festhalten und am Gurt ziehen. Denken Sie daran, dass das Halsband mit dem Empfänger ziemlich eng an Ihrem Hund anliegen muss, um einen gleichmäßigen Kontakt mit der Haut zu gewährleisten. Stecken Sie Ihre Finger beim Anziehen nicht unter den Gurt.

Leitfaden für die Zaunausbildung



Jetzt ist es an der Zeit, Ihren Hund darauf zu trainieren, innerhalb der neuen Grenzen zu leben, die ihm gesetzt werden. Dieser Zaun ist keine feste Barriere. Seien Sie also geduldig und konsequent und denken Sie daran, dass die richtige Ausbildung Ihrerseits die Voraussetzung für eine erfolgreiche Installation Ihres DF213-Zaunsystems ist. Bevor Sie mit dem Training Ihrer Haustiere beginnen, lesen Sie bitte diesen Abschnitt des Trainings vollständig und gründlich durch. Aber denken Sie daran... haben Sie Spaß mit Ihren Haustieren während des gesamten Trainingsprozesses!

Zeitplan: Beginnen Sie damit, Ihren Hund jeweils 10 bis 15 Minuten lang zu trainieren. Das hilft ihm, sich an eine neue Situation zu gewöhnen. Wenn er Anzeichen von Stress zeigt, können Sie das Trainingsprogramm verlangsamen.

Ihre Haustiere müssen am Ende jeder Trainingseinheit in der Nähe der Grenzflaggen völlig ruhig sein. Eine Möglichkeit, dies zu erreichen, ist eine Spielzeit von mindestens 5 Minuten Spielzeit am Ende jeder Trainingseinheit in der Nähe der Grenze zu verbringen. Beenden Sie jede Trainingseinheit positiv mit viel Lob und Spiel.

Nehmen Sie das Empfängerhalsband nach jeder Trainingseinheit ab und denken Sie daran, das Empfängerhalsband abzunehmen, wenn Sie Ihr Haustier während des Trainings aus dem Haustierbereich bringen müssen.

Bringen Sie Ihrem Hund bei, dass die Begrenzungsfahnen und Warnvibrationen des Empfängerhalsbandes den Haustierbereich definieren.

Im Haustierbereich bleiben: Bringen Sie Ihrem Hund bei, im Haustierbereich zu bleiben. Machen Sie Ihrem Hund klar, dass er eine elektrostatische Korrektur erhält, wenn er in den Korrekturbereich geht.

Reedog-Zaunsystem-Modus

Der Reedog DF-213 Hundezaun ermöglicht es Ihnen, einen sicheren Modus einzustellen, der es Ihrem Hund erlaubt, den Zaun ohne Impulskorrekturen zu passieren..

I. Rufen Sie den Notfallmodus auf:

Drücken Sie gleichzeitig die Vibrationstaste „“ und die Ton-Taste““ auf dem Ferntrainer. Das Empfängerhalsband blinkt 1 Mal alle 1 Sekunde. Ihr Hund kann nun sicher und ohne Impulskorrektur das Begrenzungskabel des Zauns durchqueren.

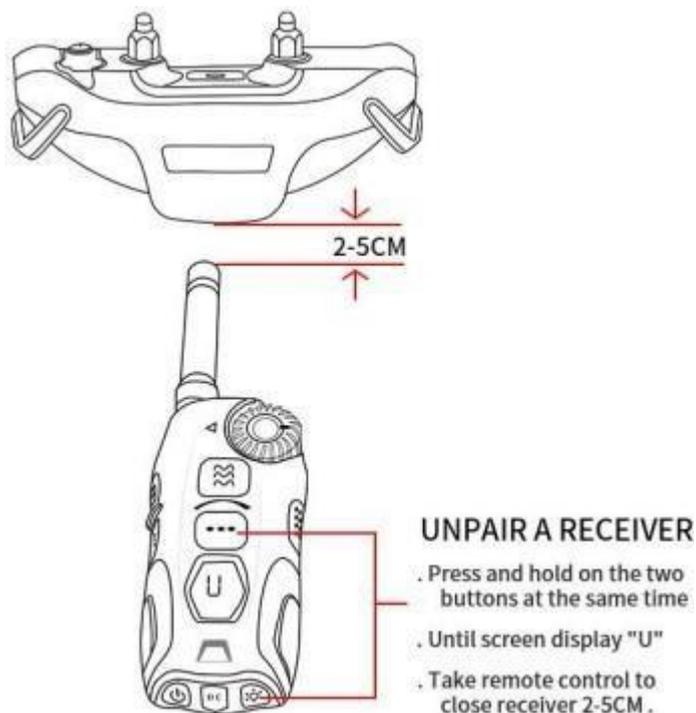
II. Abgesicherten Modus beenden: Drücken Sie erneut die Vibrationstaste „“

und die Ton-Taste „“ auf dem Ferntrainer. Das Empfängerhalsband blinkt alle 5 Sekunden 1 Mal und kehrt in den normalen Impulskorrekturmodus zurück.

Einstellung des Systems mit mehreren Hunden

Sie können den Reedog DF-213-Funkzaun für weitere Hunde erweitern, indem Sie einfach zusätzliche Empfangshalsbänder kaufen und diese zu Ihrem System hinzufügen. Um Ihrem System weitere Halsbänder hinzuzufügen, müssen Sie zunächst die Kopplung der neu gekauften Halsbänder aufheben, da diese während der Testphase im Werk mit einem anderen Sender gekoppelt wurden. Sobald die Halsbänder entkoppelt sind, können Sie sie der gewünschten Position 1 oder 2 auf Ihrem ursprünglichen Sender zuordnen. Um diesen Prozess fortzusetzen, folgen Sie den nachstehenden Anweisungen.

Lassen Sie uns zunächst besprechen, wie man das Halsband trennt.



Schritt 1: Wählen Sie den entsprechenden Empfänger. Drücken und halten Sie die Taste "ON/OFF". Nach zwei "Pieptönen" ist der Empfänger eingeschaltet. Die grüne LED blinkt einmal alle 5 Sekunden.

Schritt 2: Halten Sie die Taste "  " am Sender gedrückt, bis die LED-Anzeige erscheint, dann lassen Sie sie los und der Sender ist eingeschaltet.

Schritt 3: Halten Sie die Tasten "Beep" und "Highlight LED" gleichzeitig gedrückt, bis auf der LED-Anzeige "U" erscheint. Lassen Sie die beiden Tasten nicht los.

Schritt 4: Halten Sie den Sender in einem Abstand von 1 bis 2 cm an das Empfangshalsband. Sie können auf 5 "Pieptöne" des Empfängers hören. Die grüne LED am Empfänger sollte nun häufig blinken. Herzlichen Glückwunsch, Sie haben den passenden Empfänger erfolgreich freigeschaltet.

Pairing von Empfänger und Sender

Schritt 1 Nehmen Sie den Empfänger, den Sie koppeln möchten, und halten Sie die Taste "EIN/AUS". Nach zwei "Pieptönen" schaltet sich der Empfänger ein und die grüne LED blinkt häufig.

Schritt 2: Halten Sie die Taste "" am Sender gedrückt, bis die LED-Anzeige aufleuchtet. Lassen Sie die Taste los und der Sender ist nun eingeschaltet. Um den ersten Hund zu vergleichen, wählen Sie den ersten Hund, LED-Anzeige "1".

Um den zweiten Hund zu vergleichen, wählen Sie den zweiten Hund, LED-Anzeige "2".

Schritt 3 Halten Sie die Vibrationstaste und die LED-Hervorhebungstaste gleichzeitig gedrückt, bis "P" auf der LED-Anzeige erscheint. Lassen Sie die beiden Tasten nicht los.

Schritt 4: Halten Sie den Sender in einem Abstand von 1 bis 2 Zoll an einen nicht vergleichbaren Empfänger. Lassen Sie die Taste los, sobald Sie 5 "Pieptöne" vom Empfänger hören und die grüne LED alle 5 Sekunden in Zeitlupe blinken sehen. Die Verbindung sollte ziemlich schnell hergestellt werden.

Schritt 5: Testen Sie den passenden Empfänger - Drücken Sie die Vibrations- und Piepstaste, um die Reaktion des Empfängerhalsbandes zu testen. Drücken Sie die Stimulationstaste, um den Empfänger mit dem Testlicht zu testen:

1. Stecken Sie die Kontaktpunkte in die Testleuchte.
2. Drücken Sie die Stimulationstaste auf der Fernbedienung.
3. Die Leuchte Test Tight blinkt.
4. Schalten Sie den Halsbandempfänger aus.
5. Speichern Sie das Testlicht für zukünftige Tests.

Hinweis: Wenn das Testlicht nicht blinkt, laden Sie den Akku auf und wiederholen Sie den Test. Bei Bedarf können Sie auch die niedrigste Einstellung wählen und den Test auf dem Hand-/Arm Rücken durchführen, wenn Sie noch unsicher sind.

Einstellung der Stimulationsstärke

1. Wählen Sie die geeignete Stufe des elektrostatischen Impulses für das Hundetrainingshalsband. Das Halsband hat 99 Intensitätsstufen, so dass Sie die beste Stufe für das Temperament Ihres Hundes und die Art des Trainings finden können. Je nach Temperament Ihres Hundes und dem Zweck Ihres Trainings können Sie auch Vibrations- oder Stimulationsimpulse wählen..



2. Wählen Sie die richtige Impulsstufe für den Zaun

- Drehen Sie den Schockstufenschalter, um die geeignete Impulsstufe auszuwählen.
- Drücken Sie dann die Taste für kontinuierliche Entladung oder die Taste für kurzzeitige Entladung, um zu bestätigen, dass das Empfangshalsband das Signal vom Sender empfängt und mindestens eine Entladung sendet. Das Empfängerhalsband behält diese Impulsstufe für die Zaunfunktion bei.
- Wenn Sie die Impulsstärke für die Zaunfunktion ändern möchten. Wiederholen Sie die Schritte 1) und 2), um die neue Impulsstufe einzustellen.
- Wenn Sie keine Impulsstufe für die Zaunfunktion einstellen, entspricht die Impulsstufe dem letzten vom Empfangshalsband gesendeten Impuls.

Einstellung der Booster-Stufe

Gehen Sie wie folgt vor, um die Verstärkerstufe einzustellen:

- Schalten Sie die Fernbedienung ein und drehen Sie dann den Schalter Schockeinstellung&Sperr im Uhrzeigersinn, um die Schockstufe auf "0" zu setzen.
- Halten Sie die Taste für die momentane Entladung und die LED-Hervorhebungstaste gleichzeitig gedrückt und lassen Sie sie los, wenn die Entladestufe auf der Fernbedienung blinkt.
- Drehen Sie den Schalter Shock Adjust&Lock gegen den Uhrzeigersinn, um die Booster-Stufe zu ändern (der Bereich der Booster-Stufe reicht von 0 bis 95, die Standardeinstellung ist 0).
- Halten Sie den Shock Adjust&Lock-Schalter eine Sekunde lang gedrückt, um die Verstärkungsstufe zu bestätigen. Die Stoßdämpferstufe hört auf zu blinken, wenn die Einstellung der Booster-Stufe erfolgreich war.

Led-Empfängerleuchte

Das Trainingshalsband verfügt über 2 Farben (weiß, rot) von hoch leuchtenden LED. So können Sie Ihre Haustiere in einer Entfernung von 200-300 Metern in der dunklen Nacht ohne Fernsteuerung sehen. Um die Flash-Highlight in der dunklen Nacht zu erreichen, müssen Sie zunächst den Empfänger Halsband mit dem Sender ausrichten.

Drücken Sie die Highlight-LED-Taste auf dem Sender einmal, das Empfangshalsband wird 1x alle 3 Sekunden kontinuierlich blinken.

Drücken Sie die Highlight-LED-Taste erneut, schaltet sich die hervorgehobene LED ein, dann drücken Sie die Highlight-LED-Taste erneut, schaltet sich die hervorgehobene LED aus. Sie können verschiedene Hundehalsbänder anpassen, können Sie verschiedene hohe Lichtblitze erhalten.

1. Der erste Hund, der das Halsband erhält, ist ein weißes LED-Highlight;
2. der Hund erhält die rot leuchtende LED des Halsbandes

Das Empfangshalsband ist so konzipiert, dass es eine Fernsteuerungsfunktion und eine Zaunfunktion hat.

Um die Standby-Zeit zu verlängern, gibt es 2 Modi für das Empfangshalsband:

Single Modus: Nur Zaunfunktion, grüne LED blinkt 2 mal alle 5 Sekunden

Dualer Modus: Zaunfunktion und Fernbedienung funktionieren beide, grüne LED blinkt 1 Mal alle 5 Sekunden

Es wird dringend empfohlen, den Dual-Modus nur dann zu verwenden, wenn das Halsband gleichzeitig für die Eindämmung von Haustieren und für das Ferntraining eingesetzt wird. Wenn das System nur zu Eindämmungszwecken verwendet wird, wird dringend empfohlen, das Halsband nur in den Einzelmodus zu schalten, um die Batterielebensdauer des Halsbandes erheblich zu verlängern.

Um den Einzel- und Doppelmodus zu aktivieren/deaktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

1) Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, wenn das Empfangshalsband eingeschaltet ist, die rote LED leuchtet auf, und lassen Sie sie dann sofort los. Die grüne LED blinkt nach 5 Sekunden 2 Mal. Die Zaunfunktion ist eingeschaltet, die Fernbedienungsfunktion ist ausgeschaltet. Es ist jetzt der **Singlemodus**.

2) Halten Sie die Taste erneut 2 Sekunden lang gedrückt, die rote LED leuchtet auf und lassen Sie sie dann sofort los. Die grüne LED blinkt nach 5 Sekunden 1x. Die Zaunfunktion und die Fernbedienungsfunktion sind beide eingeschaltet. Es ist jetzt der **Dual-Modus**.

Die Akkubetriebsdauer kann je nach Nutzung variieren und wird wie folgt geschätzt: Doppelmodus: 75-80 Stunden, Einzelmodus 10-12 Tage

Aufladen

Laden Sie die Batterien nicht in zu heißen oder zu kalten Bereichen auf und halten Sie sie von Feuer fern. Beim Laden muss die Umgebungstemperatur über 0°C liegen. Die ideale Ladetemperatur liegt zwischen 10-45°C.

1. Heben Sie die Gummiabdeckung des Gleichstrom-Ladeanschlusses an.
2. Schließen Sie den entsprechenden Ladestecker an den Gleichstrom-Ladeanschluss an.
3. Schließen Sie den USB-Adapter an das Stromnetz an.
4. Laden Sie den Handsender bei der ersten und jeder weiteren Ladung 2 Stunden lang auf. Dank der Li-Ion-Technologie benötigen Sender und Empfänger nur 2 Stunden zum Aufladen. Es schadet nicht, das Gerät länger als 2 Stunden laden zu lassen.

1. Das Aufladen des Empfängerhalsbandes

Rote LED blinkt = geringere Leistung

Rote LED leuchtet = Ladevorgang

Grüne LED leuchtet = Vollständig geladen (Ladegerät noch angeschlossen)

2. Aufladen des Senders

Rote LED blinkt = geringere Leistung

Rote LED leuchtet = Ladevorgang

Grüne LED leuchtet = Vollständig geladen (Ladegerät noch angeschlossen)

Anleitung zur Fehlersuche

Problem Nr. 1: Keine Stimulation, wenn die Sendertaste gedrückt wird..

- Das Empfängerhalsband wurde nicht aktiviert. Denken Sie daran, dass das Empfängerhalsband vor der Verwendung eingeschaltet werden muss.

- Das Empfängerhalsband wurde nicht auf Ihren Ferntrainer eingestellt.

Befolgen Sie die obigen Anweisungen.

- Die Batterien im Empfängerhalsband oder im Ferntrainer sind schwach. Laden Sie die Batterien auf oder ersetzen Sie sie bei Bedarf.

Problem 2: Der Summer am Empfängerhalsband gibt keinen Ton von sich, wenn der Netzschalter eingeschaltet wird.

- Die Batterie im Empfängerhalsband ist leer. Laden Sie sie bei Bedarf 2 Stunden lang auf.

Problem 3: Die Stimulation scheint nicht sehr gut zu funktionieren.

- Das Empfängerhalsband ist nicht fest genug angezogen. Prüfen Sie, ob die Kontaktpunkte in ständigem Kontakt mit der Haut Ihres Hundes sind.

- Die Batterien sind leer. Ersetzen Sie sie oder laden Sie sie bei Bedarf auf.

Problem Nr. 4: Das Licht des Empfängerhalsbandes wechselt sehr schnell die Farbe, um einen niedrigen Ladezustand anzuzeigen.

- Das Gerät wurde zwischen den Trainingseinheiten eingeschaltet gelassen. Stellen Sie sicher, dass der Empfänger nach jedem Gebrauch ausgeschaltet wird.

- Sie trainieren bei sehr kaltem Wetter. Ziehen Sie nach Hawaii.

Problem Nr. 5: Der Sender hat keine Reichweite oder die Reichweite ist stark eingeschränkt.

- Ihr Hund wird möglicherweise durch eine Metallstruktur abgeschirmt.

- Um die beste Reichweite zu erzielen, positionieren Sie das

Empfängerhalsband so, dass das Licht auf die Nase des Hundes gerichtet ist.

- Funkstörungen. Warten Sie eine Weile und versuchen Sie es erneut oder gehen Sie in einen anderen Bereich.

Problem Nr. 6: Das Empfängerhalsband scheint kein Signal zu empfangen oder funktioniert überhaupt nicht.

- Überprüfen Sie die Ein-/Aus-Taste am Empfängerhalsband und stellen Sie sicher, dass das Halsband eingeschaltet ist.

- Überprüfen Sie die Batterie des Ferntrainers, möglicherweise ist sie schwach.

- Laden Sie ggf. den Ferntrainer oder das Empfängerhalsband auf.

Problem 7: Das Empfängerhalsband muss buchstäblich über das Begrenzungskabel gehalten werden, um es zu aktivieren.

- Die Batterien könnten leer sein. Stellen Sie sicher, dass die Batterien gut aufgeladen sind.
- Stellen Sie den Schalter für die Begrenzungssteuerung im Uhrzeigersinn ein, um die Breite der Begrenzung zu erhöhen.

Problem Nr. 8: Ich habe ein inkonsistentes Signal für das Empfängerhalsband.

- Vergewissern Sie sich, dass der Senderzaun mindestens einen Meter von großen Metallgegenständen oder Geräten entfernt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Windungen des Begrenzungskabels gleichmäßig sind.
- Vergewissern Sie sich, dass das Begrenzungskabel nicht parallel zu elektrischen Leitungen, benachbarten Schutzsystemen, Telefondrähten, Fernseh- oder Antennenkabeln oder Satellitenschüsseln und in einem Abstand von weniger als einem Meter zu diesen verläuft. Fügen Sie eine Widerstandseinheit hinzu, wie im Handbuch beschrieben, um Interferenzprobleme zu lösen/zu vermeiden.

Problem Nr. 9: Die Strom- und Schleifenleuchten leuchten nicht.

- Vergewissern Sie sich, dass beide Enden des Begrenzungskabels in die Begrenzungskabelklemmen des Zausenders eingesteckt sind.
- Führen Sie einen Test durch. Stecken Sie einen kurzen Abschnitt des Begrenzungskabels in beide Klemmen des Begrenzungskabels des Zausenders. Wenn die Lichter aufleuchten, bedeutet dies, dass Sie den Stromkreis des Begrenzungskabels unterbrochen haben. Wenn die Lichter immer noch nicht aufleuchten, haben Sie möglicherweise einen defekten Zausender. Bitte kontaktieren Sie uns.

Problem Nr. 10: Die Fernbedienung und das Empfangshalsband können nicht aufgeladen werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die Fernbedienung und das Empfangshalsband mit dem richtigen Adapter und bei der richtigen Temperatur aufgeladen werden.
- Wenn die Gleichspannung des Adapters höher als 6 V ist oder die Raumtemperatur unter null Grad Celsius liegt, leuchtet die grüne LED sofort auf, die Fernbedienung und das Empfangshalsband können nicht geladen werden.

Konformitätserklärung, Garantie und Nachgarantieservice

Das Gerät ist für die Verwendung in EU-Ländern zugelassen und trägt daher die CE-Kennzeichnung. Alle erforderlichen Unterlagen sind auf der Website www.elektro-halsbänder.de verfügbar.

Änderungen der technischen Parameter, Merkmale und Druckfehler sind vorbehalten.



Servicezentrum und Vertrieb

Elektro-halsbänder.de
Sedmidomky 459/8
101 00 Prag
Tschechische Republik
+49 176 34 433 212
info@elektro-halsbänder.de